

Städtisches Gymnasium

zu

Bremerhaven.

Jahresbericht

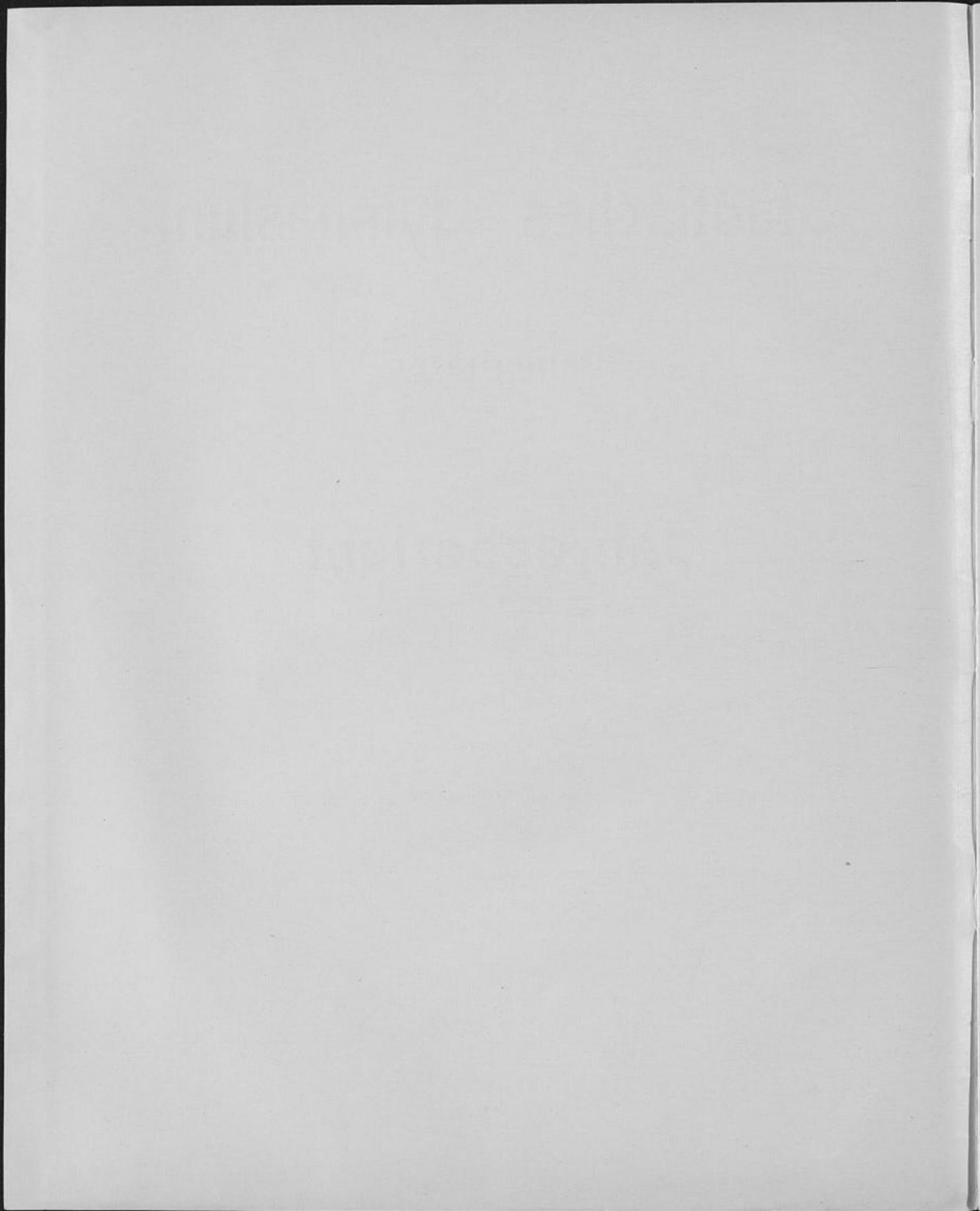
Ostern 1912.

INHALT: Schulnachrichten, vom Direktor Prof. Dr. Mohr.

Bremerhaven
Ostern 1912.

1912. Programm No. 1051.

Provinzial-Zeitung, G. m. b. H., Bremerhaven.



I. Bericht über das Schuljahr 1911 | 1912.

() wahlfrei.

1. Betriebsplan.

Lehrfächer	Gymnasium									Vorschule				
	O. I.	U. I.	O. II.	U. II.	O. III.	U. III.	IV.	V.	VI.	VII A u. B	VIII A u. B	IX A u. B		
1. Religion	—	—	—	—	2	—	2	2	2	2	2	—		
2. Deutsch	3	3	3	3	2	2	3	3	4	10	10	7		
3. Lateinisch	8	8	8	8	8	8	8	8	8	—	—	—		
4. Griechisch	6	6	6	6	6	6	—	—	—	—	—	—		
5. Hebräisch	(2)	—	(2)	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
6. Französisch	2	2	2	2	2	2	4	—	—	—	—	—		
7. Englisch	2	2	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—		
8. Geschichte	3	3	3	3	2	2	2	1	1	—	—	—		
9. Geographie	—	—	—	—	2	2	2	2	2	—	—	—		
10. Mathematik	3	4	4	4	4	4	2	—	—	—	—	—		
11. Physik	2	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—		
12. Chemie	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
13. Naturgeschichte	—	—	—	—	2	2	2	2	2	—	—	—		
14. Biologie	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
15. Rechnen	—	—	—	—	—	—	2	4	4	6	6	6		
16. Schreiben	—	—	—	—	—	—	1	2	2	4	3	5		
17. Zeichnen	(2)	—	(2)	—	(2)	(2)	2	2	—	—	—	—		
18. Stenographie	—	—	—	—	(1)	(1)	—	—	—	—	—	—		
19. Singen	4 St. Chorges., 1 St. IV, S. 1, W. 2 St. d. mut. Sch.									2	2	1	—	—
20. Turnen	Je 2 Stunden in 8 Abteilungen.									1	1	—	—	
Summe	pflichtm. St.	34	34	33	33	33	33	30	29	24	22	18		
	wahlfr. St.	(4)	(4)	(2)	(3)	(3)								

3. Verteilung der

(Die erachteten Unterrichtsstunden, die der Fremdsprache beige, von Erörterungen und Dis-

Kategorie	0. I.	I. I.	0. II.	I. II.	0. III.	I. III.	IV.
1. Prof. Dr. Mohr, Dir. Klasse d. G. I.	4 Oberdeutsch 1 Latein	2 Latein					
2. O.-L. Prof. Kalm	1 Mathematik	4 Mathematik	4 Mathematik	4 Mathematik			
3. O.-L. Prof. Heiling	1 Französisch 2 Englisch	2 Französisch 2 Englisch	2 Französisch 2 Englisch	2 Französisch 2 Englisch	2 Französisch		
4. O.-L. u. d. Realschule Prof. Dr. Hiltenslaggen		2 Hebräisch	2 Hebräisch				
5. O.-L. Prof. Dr. Holler	1 Biologie	1 Chemie		2 Physik	4 Mathematik 2 Naturgesch.	2 Naturgesch.	2 Naturgesch.
6. O.-L. Prof. Dr. Vogel	1 Geschichte	2 Deutsch 3 Geschichte	3 Geschichte		2 Geographie		2 Geschichte
7. O.-L. Prof. Werner	1 Latein	3 Latein	2 Latein 4 Griechisch				
8. O.-L. Prof. Barfels	3 Deutsch		1 Latein 4 Griechisch		2 Deutsch 4 Griechisch		1 Latein
9. O.-L. Heckmann							1 Latein
10. O.-L. Eggers		1 Deutsch	4 Latein		2 Religion 1 Latein		2 Religion
11. O.-L. Dr. Schütz					1 Latein	1 Griechisch	1 Deutsch
12. O.-L. Schmidt	1 Physik	1 Physik	2 Physik		4 Mathematik 2 Geographie	2 Mathematik 2 Religion 2 Geographie	
13. O.-L. Linn			3 Geschichte	3 Latein			
14. O.-L. Burk			3 Deutsch	3 Deutsch	2 Geschichte	1 Deutsch 1 Französisch 1 Geschichte	4 Französisch
15. Ahrens		1 St. Chorgesang in I.-IV, I. G. u. U. III, S. I, W. 2 die meisten anderen Schüler					1 Singen
16. Hirnmann		2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen		
17. Onken							
18. Sondernann				1 Stereographie	1 Stereographie	1 Zeichnen	
19. Kerl							
20. Moennich							
21. Albrecht							1 Schreiben
22. Poppings							
Somme	32 (4)	32 (4)	32 (4)	31 (2)	31 (2)	31 (2)	31

Unterrichtsstunden.

(Die erachteten Unterrichtsstunden, die der Fremdsprache beige, von Erörterungen und Dis-

V.	VI.	VII. A.	VII. B.	VIII. A.	VIII. B.	IX. A.	IX. B.	Somme wöchentlich
								10
								15
								18
								4
2 Naturgesch.	2 Naturgesch.							18
								19
								20
2 Religion 1 Geschichte								20
								18 u. 1 Ter.
								21
2 Deutsch 1 Latein								22
2 Geographie	2 Geographie							21
								21
								18 u. 18 wöch.
2 Singen	2 Singen							S. 11, W. 12
								8
2 Zeichnen		2 Religion 1 Latein 1 Französisch 2 Rechtschreib. 1 Zeichnen 4 Schreiben						25
								25
								18 u. 9 Ter.
4 Zeichnen	2 Religion 4 Zeichnen		1 Religion 1 Latein 1 Grammatik 2 Rechtschreib. 1 Zeichnen					28
2 Schreiben	2 Schreiben					2 Religion 1 Latein 1 Grammatik 2 Anbahnung 1 Zeichnen 3 Schreiben		28
								22
								28
								22
								18
								18
								22
28	27	24	24	22	22	18	18	

3. Verzeichnis der Lehrbücher.

A. Für das Gymnasium.

1. RELIGION: Müller und Reddersen, Biblische Geschichten (VI—III) und Anhang dazu (III). Bremerhavener Gesangbuch und Schulbibel.
2. DEUTSCH: Bellermann, Imelmann, Jonas und Suphan, Deutsches Lesebuch T. 1 (VI), T. 2 (V), T. 3 (IV), T. 4 (U. III), T. 5 (O. III).
3. LATEIN: Seyffert u. Fries, Lat. Elementargrammatik (VI u. V), Lat. Grammatik (IV—I). Busch, Übungsbuch T. 1 (IV), T. 2 (V), T. 3 (IV). Warschauer, Übungsbuch (III). Haacke-Köpke, Übungsaufgaben für O. III u. U. II (II). Geyer und Mewes, Poetisches Lesebuch (O. III).
4. GRIECHISGH: Kaegi, Griech. Grammatik (III—I). Kaegi, Griech. Übungsbuch T. I (U. III), T. 2 (O. III u. II).
5. HEBRÄISCH: Seffer, Elementarbuch (O. II u. I). Hebr. Bibel. Lexikon.
6. FRANZÖSISCH: Dubislaw u. Boek, Elementarbuch der französischen Sprache. Ausgabe A (IV—O. III). Ulbrich, Schulgrammatik (II, I).
7. ENGLISCH: Dubislaw-Boek, Elementarbuch der englischen Sprache (II).
8. GESCHICHTE: Schenk-Koch, Lehrbuch der Geschichte, Teil 3 (IV), Teil 4 (U. III), Teil 5 (O. III), Teil 6 (U. II). Herbst, Hilfsbuch für alte, mittlere und neuere Geschichte für Gymnasien (O. II, I).
9. GEOGRAPHIE: Andree, allg. Schulatlas, Ausgabe A (VI—V). Atlas von Diercke und Gäbler (IV—III). Pahde-Lindemann, Leitfaden der Erdkunde. 1. Heft. Unterstufe (V), 2. Heft (IV), 3. Heft (U. III), 4. Heft (O. III).
10. MATHEMATIK: Bork, Mathematische Hauptsätze I (IV, U. III, O. III). Bork, Mathematische Hauptsätze II (II, I). Logarithmen von Greve (II, I).
11. RECHNEN: Müller u. Pietzker, Rechenbuch Ausgabe A (VI—IV).
12. NATURWISSENSCHAFT: Holle, Leitfaden der Pflanzenkunde (VI—III). Kraepelin, Leitfaden für den zoologischen Unterricht (V—III). Boerner, Leitfaden der Experimentalphysik (II, I). Holle, Leitfaden der Chemie und Biologie (I).
13. GESANG: Choralbuch (IV, V). Liedersammlung von Vahlsing, Heft 2 und 3 (IV, V). Schwalm, Chorsammlung für Chorgesangschüler. Vahlsing, Liedersammlung, Heft 4 für Chorschüler, Abteil. II. Ahrens, Chorlieder für Chorschüler, Abteil. I.
14. STENOGRAPHIE: A. Grünsch, Lehr- und Übungsbuch der vereinfachten deutschen Stenographie, System Stolze-Schrey (U. III). A. Grünsch, der praktische Stenograph (O. III).

Empfohlen werden: Heinichen und Wagener, Latein.-deutsches und Deutsch-latein.-Lexikon oder Georges, Latein.-deutsch. (große Ausgabe) und Deutsch-latein. (kleine Ausgabe). Benseler, Griech.-deutsches Lexikon. Sachs oder Thibaut, Dictionnaire. Muret, Englisches Handwörterbuch, Teil I. Putzger, Histor. Schulatlas.

B. Für die Vorschule.

Müller und Reddersen, Bibl. Geschichten (VII). Stürmer, Schreibleseffel (IX). F. Segger, Rechenbuch für die Vorschule, Heft 1—3. Jütting, Deutsche Sprachschule, Heft 1 (VIII), Heft 2 und 3 (VII). Paldamus und Scholderer, Lesebuch, Ausgabe C. I. Teil (VII), Vorstufe (VIII). Liedersammlung von Vahlsing, Heft 1 (VII).

4. Fremdsprachliche Lektüre.

- O. I. Cic. de officiis III; Tacit. Annal. XIV; Plaut. Captivi; ex temp. Cic. in Verr. V; Hor. Sat. u. Epist. in Auswahl, Repetition der Oden. — Plat. Gorgias; Demosth. Phil. I, Olynth. I—III; Soph. Antig.; Hom. Jl. XIV—XXIV in Auswahl. — Shakespeare, Macbeth; Macaulay, England before the Restoration. — Molière, le Malade imaginaire; Lanfrey, Campagne de 1806/07.
- U. I. Cic. in Verr. V; Tac. Germania, Annal. III—VI in Auswahl; ex temp. Cic. in Catil. I—IV; Hor. Od. I—IV in Auswahl. — Plat. Apologie, Kriton, Phaedon und Sympos. in Auswahl; Thuk. VI; Soph. Oedip. Rex; Hom. Jl. I—XII in Auswahl. — Scott, Wallace and Robert the Bruce; Hume, Charles I. — Ausgewählte Prosa d. XVIII. u. XIX. Jahrh. 3. Teil; Thiers, Campagne d' Italie.
- O. II. Livius lib. XXVIII—XXX in Auswahl; Sallust, Bellum Jugurthinum; Vergil II, VI—XII in Auswahl. — Herod. VIII; Hom. XIII—XXIV in Auswahl; Xenoph. Memor. in Auswahl. — Tales of the Sea; Lamé-Fleury, Histoire de France I.
- U. II. Cic. in Cat. IV; Liv. XXII; Verg. Aen. II, IV (Auswahl). — Xen. An. IV und Hell. II; Hom. Od. I. VII. VIII. IX. — Michaud, la 3 ième croisade.
- O. III. Caes. IV, 1—19. VII; Ovid. Metam. u. Phaedr. in Auswahl. — Xenophon Anab. III. — Michaud, Histoire de la troisième croisade.
- U. III. Caesar I, II, III.

5. Physikalische Schülerübungen, Zeichnen, Turnen und Verwandtes, Gesang, Stenographie.

PHYSIKALISCHE SCHÜLERÜBUNGEN. Das im Mai für die Schüler der O. I eröffnete physikalische Praktikum wurde, wie bereits im letzten Jahresbericht in Aussicht genommen war, mit Beginn des Schuljahres 1911/12 auch auf die Schüler der U. I ausgedehnt. An den Übungen beteiligten sich sämtliche Oberprimaner und 10 Unterprimaner. Die eigens für das Praktikum angeschafften Apparate bewährten sich im allgemeinen gut. Durch die bereitwillige Unterstützung der städtischen Behörden, die in dankenswerter Weise auch für das kommende Schuljahr 500 Mk. für die Ergänzung der Apparatsammlung bewilligten, wird die Anzahl der Aufgaben, die den Schülern gestellt werden können, wesentlich erhöht.

ZEICHNEN. An Stelle des erkrankten Zeichenlehrers Herrn Bruns, der, nachdem er bereits seit längerer Zeit beurlaubt war, am 1. Mai sein Amt niederlegte, unterrichtete Herr Zeichenlehrer Hartmann von der Pestalozzischule zunächst bis zu den grossen Ferien vertretungsweise, nach diesen als definitiv angestellter Zeichenlehrer am Gymnasium und an der Realschule. In dem Unterricht der unteren Klassen (IV und V), der, wie bisher, in den Händen geeigneter Vorschullehrer lag, traten keine Veränderungen ein. In den oberen Klassen wurden die Schüler nach Möglichkeit ihrem späteren Berufe gemäss beschäftigt, sodass die künftigen Mediziner, Naturwissenschaftler, Architekten usw. die zweckentsprechenden Modelle der Schulsammlung benutzten. Auch das Modellieren wurde geübt. Im Zeichen- und Physiksaale fanden Vorträge aus dem Gebiet der Kunstgeschichte und Kunstlehre statt, auch wurden wiederholt, teils hier, teils in Bremen, Gemäldeausstellungen besucht.

TURNEN UND VERWANDTES. Von den 219 Schülern des Gymnasiums waren 18, von den 156 Schülern der VII A u. B und VIII A u. B der Vorschule 2 auf Grund ärztlichen Zeugnisses vom Turnen befreit. Turnspiele fanden während des ganzen Schuljahres

jeden Sonnabend Nachmittag unter Leitung von 2 Lehrern teils auf dem Spielplatze teils auf dem Schulhofe statt. Die Beteiligung war im ganzen gut. In Zukunft soll, wenn ungünstiges Wetter das Spielen im Freien beeinträchtigt, in der Turnhalle geturnt werden. Der Schülerturnverein bestand aus 33 Mitgliedern (30 aktiven, 3 passiven). Er unternahm, wie in jedem Jahre, so auch in diesem mehrere Wanderfahrten und veranstaltete am 16. Dezember ein von zahlreichen Gästen besuchtes Schauturnen, an dem sich 26 Turner beteiligten. Der „Wandervogel“ zählte in der Ortsgruppe Bremerhaven-Geestemünde 56 Scholaren und 18 Mitglieder des Eltern- und Freundesrats (darunter 26 bez. 13 aus Bremerhaven). Kleinere Ausflüge der einzelnen Klassen wurden namentlich in den Sommermonaten öfter unternommen. Im September rief Herr Oberlehrer Dr. Schütz am Gymnasium eine Jugendwehr ins Leben, der sich bald auch die Realschule anschloss. Der Zweck der Gründung war, wie der Name besagt, die Jugend wehrhaft zu machen und zu erhalten durch Stählung des Körpers, Übung der Sinnesorgane, besonders des Auges, und Gewöhnung an soldatische Zucht und Ordnung. Die Übungen waren teils Geländeübungen (Manövrieren zweier Abteilungen gegen einander), teils Gewehrübungen, die entweder in der Turnhalle oder auf dem Speckenbüttler Rennplatz stattfanden. Die Beteiligung schwankte zwischen 60—180 Schülern (in letzterem Falle einschliesslich der Realschüler). Von den Schülern des Gymnasiums gehören der Jugendwehr 63 Schüler an.

GESANG. Der Sängerkhor (Gymnasium und Realschule vereinigt), der aus den besten Gesangschülern der Klassen V—I gebildet ist, zählte im verflossenen Jahre 148 Sänger (Sopran 70, Alt 44, Tenor 19, Baß 15). Geübt wurden 4 dreistimmige Knabenchöre, 8 Männerchöre und 20 gemischte Chöre. Der Chor sang an allen Festfeiern der Schule (Sedanfest, Kaisers Geburtstag, Entlassung der Abiturienten) und veranstaltete am 15. Dezember in der Aula ein Konzert, in dem Instrumentalsätze (Orgel-, Klavier-, Cello- und Violinvorträge, die sämtlich von Schülern ausgeführt wurden), dreistimmige Knabenchöre und gemischte Chöre geboten wurden. Das Konzert nahm einen guten Verlauf und erzielte einen Reinertrag von *M* 360,05, der für Schulzwecke Verwendung findet.

STENOGRAPHIE. Der Anfängerkursus wurde von 16 Schülern der U. III, O. III u. U. II besucht, während sich am Fortbildungskursus nur 5 Schüler der O. III und U. II beteiligten. Zur Erreichung größerer Fertigkeit schlossen sich auch in diesem Jahre Schüler der oberen Klassen zu einer Übungsabteilung zusammen, schrieben in einer wöchentlichen Übungsstunde nach dem Diktat des Lehrers und gelangten so zu Geschwindigkeiten bis zu 150 Silben in der Minute. Darauf wurde ein Kursus zur Erlernung der Debattenschrift eingerichtet, an dem 7 Schüler teilnahmen.

II. Aus den Verfügungen der vorgesetzten Behörden.

Des Stadtrats vom 16. Oktober 1911: Die Anmeldungen von Schülern u. Schülerinnen zur Unfallversicherung sind künftig von den Schulleitern dem Generalagenten direkt zu übermitteln und die eingezogenen Beiträge von seiten der Schule an denselben abzuführen.

Der Senatskommission f. d. U. vom 27. November 1911: Es wird genehmigt, daß der Unterricht in den Monaten Dezember und Januar um 8¹/₂ Uhr, im übrigen (auch im Sommer) um 8 Uhr beginnt.

Derselben vom 5. Januar 1912: Die Einführung des Lehrbuchs für Geschichte von Schenk-Koch wird genehmigt.

Des Stadtrats vom 20. Januar 1912: Bewerbungen um Gewährung von Reisestipendien sind bis zum Mai jedes Jahres einzureichen.

Desselben vom 20. Januar 1912: Kinder, die zwischen dem 1. Juli und 1. Oktober das sechste Lebensjahr vollenden, können vom Direktor zum Schulbesuch zugelassen werden, wenn sie der Schularzt für schulfähig erklärt hat.

III. Zur Geschichte der Anstalt.

Dienstag, den 18. April: Eröffnung des Schuljahres.

18. Mai: Schulausflug.

3.—10. Juni: Pfingstferien.

1. Juli bis 13. August: Sommerferien.

14. August: Herr Zeichenlehrer Friedrich Hartmann (geb. 14. April 1869 zu Bremen) tritt, nachdem er vom 12. Juni an vertretungsweise den Unterricht erteilt hatte, definitiv sein Amt an.

14. August: Ausfall des Unterrichts von 10 Uhr an wegen Hitze.

22. August: Herr Oberlehrer Bartels wird zum Professor ernannt.

2. September: Sedanfeier in Gemeinschaft mit der Realschule. Die Festrede hielt Herr Oberlehrer an der Realschule Lohse.

3. September: Die oberen Klassen nahmen an der Einweihung der Bismarcksäule teil.

2.—7. Oktober: Herbstferien.

9. Oktober: Eröffnung des Winterhalbjahres.

13. Oktober: Konzert zum Besten des Orgelfonds.

21. November: In den oberen Klassen wurde des Dichters Heinrich v. Kleist durch Vorträge und Vorlesung gedacht.

15. Dezember: Schülerkonzert.

16. Dezember: Schauturnen des Schülerturnvereins.

23. Dezember 1911 bis 2. Januar 1912: Weihnachtsferien.

29. Januar bis 2. Februar: Schriftliche Reifeprüfung.

7. März: Mündliche Reifeprüfung.

12. März starb der Quintaner Walter Niemann.

16. März: Entlassung der Abiturienten.

30. März: Schluss des Schuljahres.

Der regelmässige Gang des Unterrichts erlitt im Berichtsjahre ungewöhnlich oft durch Erkrankungen oder Beurlaubungen der Lehrer sowie aus sonstigen Gründen unliebsame Störungen. Es waren zu vertreten vom 18. April bis Ende Mai Herr Zeichenlehrer Bruns (durch Herrn Zeichenlehrer Held von der Schillerschule), vom 18.—22. April Herr Oberlehrer Linn, vom 18. April bis 29. Mai Herr Vorschullehrer Kerl (seinen Unterricht in der Vorschule übernahm vom 21. April an Frau Albrecht), am 24. und 25. April Herr Oberlehrer Linn, vom 24. bis 29. April Herr Vorschullehrer Moennich (der Unterricht in IX A fiel während dieser Tage aus), am 22. April Herr Oberlehrer Dr. Schütz, vom 31. Mai bis 2. Juni Herr Prof. Werner, vom 14. Juni bis 30. September Herr Prof. Hetling; die Sommerferien wurden wegen umfassender Reparaturarbeiten im Innern des Schulhauses um eine Woche verlängert; vom 15. bis 29. September war Herr Oberlehrer Schmidt krank, vom 15. bis 16. September war der Unterzeichnete, vom 22. bis 23. September sowie am 30. Oktober Herr Prof. Kalm, am 25. und 28. Oktober Herr Prof. Vogel beurlaubt; vom 8. bis 18. November fehlte Herr Moennich, sodass der Unterricht in der IX A wieder auf fast zwei Wochen ausgesetzt werden mußte, vom 23. bis 25. November Herr Sondermann, am 22. Dezember

Herr Moennich. Vom 15. Januar bis 24. Februar war Herr Oberlehrer Dr. Schütz zur Ableistung einer militärischen Übung beurlaubt (einen Teil seines Unterrichts, 14 Stunden in U. III und V, übernahm der Kandidat des höheren Lehramts Herr W. Möhring aus Bremerhaven); vom 1. bis 3. Februar war Herr Sondermann beurlaubt, vom 13. bis 17. Februar Herr Oberlehrer Burk, am 9. März Herr Oberlehrer Eggers krank. Mit Ausnahme der angeführten Fälle mussten die Vertretungen von Mitgliedern des Lehrkörpers geleistet werden. Der Gesundheitszustand der Schüler war im ganzen befriedigend, nur in einzelnen Vorschulklassen traten namentlich vor Weihnachten zahlreiche, aber leichte Masernerkrankungen auf. Am 12. März verloren wir durch den Tod einen begabten und liebenswürdigen Schüler, den Quintaner W. Niemann. Seine Lehrer und Mitschüler erwiesen ihm am 15. März die letzte Ehre.

An Geschenken sind mit Dank zu verzeichnen: Von der Verlagsbuchhandlung B. G. Teubner in Leipzig für die Lehrerbibliothek eine Geschichte der Firma, herausgegeben von Fr. Schulze, und für einen würdigen Schüler der Prima ein Exemplar von „Schaffen und Schauen“, 2 Bd.; von den Herren Dentisten der Unterweserorte eine Schulkarte: „Unsere Zähne und ihre Pflege“, nebst einer dazu gehörigen Schrift; von Frau A. Mocker ein eingerahmtes Bild Friedrichs des Grossen; von den Abiturienten 137 Mk., die hauptsächlich zur Ergänzung der Schülerbibliothek verwandt werden. Der Ertrag der beiden oben erwähnten Konzerte sowie eine unter den früheren Schülern veranstaltete Sammlung ermöglichten es uns, die noch immer auf uns lastende Orgelschuld bis auf einen kleinen Rest zu decken.

Für die dem Gymnasium und der Realschule gemeinschaftlichen Sammlungen schenkten im Laufe des Schuljahres:

- Herr Baurat Hagedorn: 2 Goldregenpfeifer;
 „ Julius Reepen: 1 Holzstück einer Römerbrücke am Main, verschiedene Scherben von der Saalburg im Taunus;
 „ Erich Ruyter: Darstellung der Bleistiftfabrikation;
 „ Dr. Uhlhorn: 1 Mohr'sche Wage, 1 Mikroskop;
 „ Lehrer Moennich: 2 nordamerikanische Schmetterlinge;
 „ Lehrer Poppinga: 1 nordamerikanischen Schwärmer;
 „ Lehrer Sondermann: 1 Krokodilschädel;
 Werner Könenkamp (O. I): mehrere Cocons des chinesischen Seidenspinners (Bombyx Peruyi);
 Hermann Otten (O. I): 1 Apparat zur Erzeugung von Hauchbildern;
 Hans Behrends (O. II): Darstellung der Gewinnung und Bearbeitung der Kaffeebohne;
 Walter Kahlbetzer (O. II): 1 Pohl'sche Wippe;
 Friedrich Döhle (O. III): 1 Hai;
 Friedrich Bockhoop (V): 1 Nest der deutschen Wespe (*Vespa germanica* Fabr.);
 Hellmuth Gößling (VI): 1 grüne Baumschlange von Australien;
 Hans Leo Gohde (VI): 1 Muschel;
 Ernst Hörstebroek (VII A): Quarzkristalle.

Für alle diese Geschenke sprechen wir auch an dieser Stelle den gebührenden Dank aus.

IV. Statistisches.

I. Übersicht der Schülerzahl.

	Gymnasium									Vorschule						Insgesamt	Davon Auswärtige
	O. I.	U. I.	O. II.	U. II.	O. III.	U. III.	IV.	V.	VI.	VII		VIII		IX			
										A.	B.	A.	B.	A.	B.		
Bestand am Schlusse 1910/11	24	19	24	30	30	18	25	26	20	40	40	33	36	34	36	435	123
Abgang mit Schluss 1910/11	23	0	1	5	2	1	3	3	1	2	4	3	1	1	1	51	
Best. n. Abgang u. Versetzung	20	21	25	28	17	24	21	19	26	30	36	35	35	0	2	339	
Aufnahme Ostern 1911	1	1	0	1	1	3	0	0	3	5	0	4	5	41	35	100	
Bestand bei Beginn 1911/12	21	22	25	29	18	27	21	19	29	35	36	39	40	41	37	439	111
Aufnahme im Jahre 1911/12	0	0	1	0	1	1	3	2	0	1	1	2	2	0	4	18	
Abgang im Jahre 1911/12	0	0	2	1	1	2	1	3	7	1	0	3	3	1	1	26	
Bestand am Schlusse 1911/12	21	22	24	28	18	26	23	18	22	35	37	38	39	40	40	431	121
Durchschnittsalter am 1. Okt 1911	18,9	18,0	16,6	15,6	14,9	13,6	12,3	11,6	10,0	9,0	9,1	7,11	8,0	6,10	6,10		

Die Gesamtzahl der Schüler, die im laufenden Schuljahre die Anstalt besucht haben, beträgt demnach 457 (gegen 455 im Vorjahre).

2. Einjähriger Dienst.

Das Zeugnis für den einjährigen Dienst erhielten am 1. Oktober 1911 1 Schüler der U. II, der die Schule verließ, Ostern 1912 23 Schüler, von denen 2 abgingen.

3. Reifeprüfung.

Ostern 1911 bestanden die Reifeprüfung folgende 20 Oberprimaner:

Name des Schülers	Konfession	Stand und Wohnort des Vaters	Künft. Beruf
1. Arthur Braun*	evang.	Kriminalwachtmeister, Bremerhaven	Neuere Sprachen
2. Karl Daetz	luther.	† Hotelbesitzer in Bremervörde, Mutter wohnt in Bremerhaven	Medizin
3. Wilhelm Dieckmann*	luther.	Superintendent, Lehe	Theol. und Philol.
4. Werner v. Hantelmann	luther.	Amtsgerichtsrat, Lehe	Marine
5. Carl Haxsen	luther.	† Landwirt, Imsum, Mutter wohnt in Geestemünde	Tierarzneikunde
6. Richard Kleinsorge	luther.	Kaufmann, Bremerhaven	Rechtsw.
7. Werner Könenkamp	luther.	Kaufmann, Bremen	Kaufmann
8. Gottlieb Meyer	evang.	Kaufmann, Bremerhaven	Medizin
9. Albert Möhring*	evang.	† Schulvorsteher, Bremerhaven	Naturw.
10. Hermann Otten	reform.	Kaufmann, Bremen	Rechtsw.
11. Friedrich Rademacher*	luther.	Lehrer, Geestemünde	Theologie
12. Luise Robbert*	evang.	Bankdirektor, Bremerhaven	Klass. Phil. u. German.
13. Paul Rubardt	luther.	Kaufmann, Stubben	Musikw.
14. Hans Scharoun	evang.	† Kaufmann, Bremerhaven	Architektur
15. Herbert Scheidhauer*	evang.	Eisenbahnsekretär, Dresden	Klass. Phil. u. Geschichte
16. Walter Schnackenberg*	luther.	Pastor, Bremerhaven	Theologie
17. Hans Steenken	luther.	Medizinalrat, Elsfleth	Marine
18. Wilhelm Tometten*	reform.	Pastor, Holssel	Math. und Naturw.
19. Edgar Wernecke	evang.	Photograph, Bremerhaven	Rechtsw.
20. Johann Winkler	evang.	Konditor, Bremerhaven	Klass. Philol.

*) Von der mündlichen Prüfung befreit.

4. Verzeichnis der Schüler 1911/12.

() im Laufe des Schuljahres abgegangen.

O. I.

1. Braun, Arthur.
2. Daetz, Karl.
3. Dieckmann, Wilhelm, Lehe.
4. v. Hantelmann, Werner, Geestem.
5. Haxsen, Karl, Geestemünde.
6. Hillmann, Walter.
7. Kleinsorge, Richard.
8. Könenkamp, Werner, Bremen.
9. Meyer, Gottlieb.
10. Mähring, Albert.
11. Otten, Hermann, Bremen.
12. Rademacher, Fritz, Geestemünde.
13. Robbert, Luise.
14. Rubardt, Paul, Stubben.
15. Scharoun, Hans.
16. Scheidbauer, Herbert, Dresden. 69
17. Schnackenberg, Walter.
18. Steenken, Hans, Elsfleth.
19. Tometten, Wilhelm, Holssel.
20. Wernecke, Edgar.
21. Winkler, Hans.

U. I.

1. Brotte, Julius, Geestemünde.
2. Brünjes, Heinrich, Geestemünde.
3. Dammann, Eberhard.
4. Deike, Wilhelm, Bremervörde.
5. Dirksen, Wilhelm, Lehe.
6. Feldbrand, Leo, Geestemünde.
7. Heyn, Otto.
8. Jäger, Richard, Verden.
9. Joedt, Heinrich, Geestemünde.
10. Korthauer, Oskar.
11. Lübs, Walter, Padingbüttel.
12. Meiners, Hans.
13. Neveln, Ernst, Geestemünde.
14. Oschmann, Albert.
15. Reinecke, Heinrich, Geestemünde.
16. Riege, Helgo, Lehe.
17. Rogge, Wilhelm, Lehe.
18. Schröder, Hermann, Wulsdorf.
19. Schumacher, Anton.
20. Sellin, Wilhelm, Lehe.
21. Tovote, Oskar, Geestemünde.
22. Wilms, Herbert, Lehe.

O. II.

1. Adickes, Erich, Midlum.
2. Albers, Diedrich.
3. Allers, Lüder, Lehe.
4. Behrends, Hans, Geestemünde.
5. Bolte, Gerhard, Geestemünde.
6. Brokate, Gertrud, Cappel.
7. Dieckhoff, Max.
8. Dieckmann, Eduard, Lehe.

9. Ehlert, Friedrich.
10. Goldschmidt, Franz, Geestemünde.
11. de Haan, Heinrich, Lehe.
12. Hinek, Anton, Bederkesa.
13. (Hoeck, Hans, Geestemünde).
14. (Homeyer, Theodor, Lehe).
15. Kahlbetzer, Walter, Lehe.
16. Krönke, Oskar, Geestemünde.
17. von Lehe, Erich, Padingbüttel.
18. Lehrke, Fritz, Geestemünde.
19. Lose, Peter, Nordenham.
20. Mattfeld, Johannes, Lehe.
21. Neckel, Hans Albert.
22. Pogge, Wilhelm, Lehe.
23. Rudloff, Ludwig.
24. Schulklopper, Richard, Geestem.
25. Spiro, Georg.
26. Scharfstein, Erich, Cuxhaven.

U. II.

1. Abel, Hans.
2. Asch, Albert.
3. Brokate, Wilhelm, Cappel.
4. Carlsen, Franz.
5. Castedello, Karl.
6. Dammass, Günther, Geestemünde.
7. Degener, Hans.
8. Frers, Johann, Dorum.
9. Harries, Karl, Lehe.
10. Hörstebrook, Friedrich, Lehe.
11. Kiehne, Wilhelm, Lehe.
12. Kleen, Heinrich.
13. Köhne, Julius, Lehe.
14. Oschmann, Hermann.
15. Rehm, Arnold.
16. Schlemmermeyer, Leo.
17. Schröder, Julius, Wulsdorf.
18. Schumacher, Erich.
19. Spannake, Heinrich.
20. Stunkel, Kurt.
21. Stunkel, Walter.
22. Suhr, Adolf, Lehe.
23. Thiele, Eduard, Lehe.
24. Tienken, Erich.
25. Tometten, Rudolf, Holssel.
26. (Voigts, Hugo, Geestemünde).
27. Wilms, Heinrich, Lehe.
28. Wohlens, Nikolaus, Cappel.
29. Wurthmann, Wilhelm.

O. III.

1. Beyersdorff, Gottfried.
2. Bischoff, Ludwig, Lehe.
3. Bolwin, Josef, Geestemünde.
4. (Dahl, Erich, Lehe).
5. Döhle, Friedrich.
6. Droste, Heinrich.

7. Ehlert, Ernst.
8. Fischer, Ernst.
9. Gerding, Julius, Diepholz.
10. Hellmers, Hans.
11. Hörmann, Hans, Wulsdorf.
12. Kleine, Joachim, Lehe.
13. Knodel, Heinrich.
14. Mockler, Julius.
15. Paulmann, Ernst.
16. Rügge, Karl.
17. Sanders, Bernhard.
18. Völker, Ernst.
19. With, Heinrich.

U. III.

1. Beise, Hans.
2. Behrends, Hans, Geestemünde.
3. Bruncken, Bruno, Burhave.
4. (Coors, Walter, Lehe).
5. Degener, Julius.
6. Dierks, Wilhelm, Geestemünde.
7. Hackemann, Ernst.
8. Haller, Paul, Linden.
9. Hellmers, Kurt.
10. (Kirchner, Günther).
11. Köser, Walter, Lehe.
12. Krause, Walter.
13. Krönke, Adolf, Geestemünde. a
14. Langelotz, Karl, Geestemünde.
15. Möbius, Gottfried.
16. Polack, Kurt, Lehe.
17. Rademacher, Wilhelm, Geestem.
18. Radmann, Werner, Geestemünde.
19. Roehl, Friedrich Wilhelm, Lehe.
20. Rohr, Wilhelm, Lehe.
21. Sachau, Hans.
22. Schenck, Hugo, Geestemünde.
23. Tietz, Heinrich.
24. Uhlhorn, Karl Otto.
25. Vogel, Hans.
26. Voigt, Christian.
27. Wolff, Sigismund, Geestemünde.
28. Wortelboer, Gerhard.

IV.

1. Behrens, Axel, Wulsdorf.
2. Böhmer, Ludwig.
3. Braun, Otto.
4. Büsing, Johann.
5. Collitz, Wilhelm.
6. (Eberle, Gustav).
7. Freitag, Hans, Beverstedt.
8. Freye, Hans, Lehe.
9. Gedalius, Julius.
10. Hartmann, Frithjof.
11. Hellenbach, Kurt, Münster i. W.
12. Hindahl, Johann, Wulsdorf.

13. Kerp, Herbert.
 14. Ligowski, Karl, Lehe.
 15. Mattfeld, Heinrich, Lehe. 219
 16. Meyer, Hermann.
 17. Rohr, Hans, Lehe.
 18. Scharoun, Christian.
 19. Seedorff, Friedrich.
 20. Springer, Alwin.
 21. von Thülen, Gustav.
 22. Tiemann, Hermann.
 23. Weber, Heinz Eberhard, Hamburg.
 24. Wolff, Günther, Geestemünde.

169

V.

1. (Braun, Manfred).
 2. Bockhoop, Friedrich.
 3. Bredehoeft, Werner.
 4. Brokhof, Hermann.
 5. Daß, Christian, Lehe.
 6. Dökel, Wilhelm, Wulsdorf.
 7. Eberhard, Wilhelm.
 8. Ehrich, Werner.
 9. Geweke, Arthur.
 10. Graf, Georg.
 11. Hamje, Walter.
 12. Hausmann, Kurt, Geestemünde.
 13. (Kirchner, Herbert).
 14. Kuckuck, Hans, Wulsdorf.
 15. (Niemann, Walter †).
 16. Pepatz, Werner, Lehe.
 17. Rademacher, Helmuth, Geestem.
 18. (Reimkasten, Wilhelm).
 19. Rohrberg, Wilhelm.
 20. Schütze, Rolf, Lehe.
 21. Seedorff, Arnold.

190

VI.

1. Alberts, Herbert, Lehe.
 2. Beckmann, Hansfried.
 3. Böhl, Friedrich.
 4. Chrometzka, Fritz.
 5. (Drewes, Albert, Wulsdorf).
 6. Gedalius, Hans.
 7. Gersdorf, Franz, Lehe.
 8. Goeßling, Hellmuth.
 9. Gohde, Hans Leo.
 10. (Goldschmidt, Richard, Geestemünde)
 11. (Hartmann, Paul, Lehe).
 12. Hoffmann, Johann.
 13. Iohnsen, Nikolaus.
 14. Lübs, Friedrich, Padingbüttel.
 15. (Mencke, Walter).
 16. Meyer, Walter.
 17. Meyerdierks, Johann.
 18. (Neitzel, Waldemar, Geestemünde).
 19. Obenauer, Philipp.
 20. (Rahmeyer, Erwin).
 21. Rinne, Rudolf.
 22. Rohr, Walter, Lehe.
 23. Rosenberg, Kurt.
 24. (Schröder, Heinrich, Wulsdorf).
 25. Schulken, Albert.
 26. Schwebe, Heinrich.

27. Thulesius, Hans.
 28. Vaupel, Walter.
 29. Wittrock, Karl, Geestemünde.

Vorschule.

VII A.

1. Blome, Walter.
 2. Boyken, Elimar.
 3. Bozetti, Fritz.
 4. Coors, Eduard.
 5. Donau, Heinrich.
 6. (Gather, Hellmuth, Lehe).
 7. Gentz, Ernst.
 8. Gronau, Hans Georg.
 9. Hagenmeyer, Friedrich.
 10. Heider, Reinhold.
 11. Hofmeister, Eduard.
 12. Hörstebrock, Ernst, Lehe.
 13. Ikels, Hermann.
 14. Karbaum, Waldemar.
 15. Kluth, Hermann.
 16. Knigge, Johannes.
 17. Krönke, Ludwig, Geestemünde.
 18. Kuhlmann, Helmuth.
 19. Kuhlmann, Walter.
 20. Kühne, Wilhelm.
 21. Mattheis, Georg.
 22. Meier, Friedrich.
 23. Mencke, Werner.
 24. Metwejewa, Max.
 25. Meyer, Werner.
 26. Müller, Wilhelm.
 27. Nahke, Oskar.
 28. Nahke, Willi.
 29. von Pritzbuer, Reinhard.
 30. (Rath, Willy).
 31. Ropers, Hinrich.
 32. Rudloff, Wilhelm.
 33. Schneider, Fritz.
 34. Schoch, Franz.
 35. Tolf, Friedrich, Lehe.
 36. Vogel, Werner.

255

VII B.

1. Albrecht, Karl.
 2. Alm, Ernst.
 3. Barghorn, Anton.
 4. Bargmann, Heinz.
 5. Beckmann, Wilhelm.
 6. Behrens, Kurt.
 7. Beise, Paul.
 8. Boyken, Walter.
 9. Buentenkirchen, Hans.
 10. Buseh, Rudolf, Lehe.
 11. Brunken, Justus.
 12. Brünjes, Karl.
 13. Engel, Otto.
 14. Folgmann, Hermann.
 15. Gätting, Wilhelm.
 16. Graue, Richard.
 17. Hoefs, Gerhard.
 18. Hose, Max.
 19. Jacob, Max.
 20. Knauer, Harald.

21. Knischka, Willy.
 22. Kröncke, Ernst.
 23. Lang, Eduard.
 24. Langrehr, Ludwig.
 25. Lankenau, Rudolf.
 26. Lehmann, Kurt.
 27. Ligowski, Ernst, Lehe.
 28. Martens, Hans, Lehe.
 29. Moldt, Friedrich.
 30. Mundt, Walter.
 31. Neuhaus, Hinrich.
 32. von Riegen, Erwin, Lehe.
 33. Rust, Walter.
 34. Schild, Willy.
 35. Schütte, Hermann.
 36. Thiele, Friedel.
 37. Traue, Albert.

292

VIII A.

1. Blanke, Johann.
 2. Budelmann, Heinrich.
 3. Burgeleit, Georg.
 4. Dahl, Hermann, Lehe.
 5. Dreyer, Wilhelm.
 6. Eidner, Hans.
 7. (Ehrlich, Karl).
 8. Gosler, Friedrich.
 9. Gringmann, Heinrich.
 10. Grunau, Harry.
 11. Hagedorn, Wolfgang.
 12. Hartung, Bernhard.
 13. Hector, Wilhelm.
 14. Hgner, Richard.
 15. Jepsen, Ernst.
 16. Karbaum, Georg.
 17. Kasubke, Waldemar.
 18. Kleen, Walter.
 19. Lohaus, Wilhelm.
 20. Mehl, Friedrich.
 21. Meyer, Hermann.
 22. Moses, Franz.
 23. Olufs, Walter.
 24. Paulsen, Alfred.
 25. Röbbke, Willi, Lehe.
 26. Rogge, Gustav Wilhelm, Lehe.
 27. Röhrich, Fritz, Lehe.
 28. Schmidt, Hans.
 29. Schmidt, Harry.
 30. Schneider, Ernst.
 31. Schöne, Emil, Geestemünde.
 32. Schütte, Alfred.
 33. Seemann, Willy.
 34. Sieghold, Hans.
 35. Sprickerhoff, Georg.
 36. Steinlein, Leonhard.
 37. Streeck, Hermann.
 38. (Thorsen, Hans Jürgen).
 39. Thulesius, Eberhard.
 40. Vieth, Hans.
 41. (Witte, Fritz).

333

VIII B.

1. Bachmann, Johannes.
 2. Bär, Adolf.

3. Bierans, Karl.
4. Binder, Wilhelm.
5. Blanck, Walter, Lehe.
6. Bremicker, Hermann.
7. Cario, Richard.
8. Edler, Heinrich, Lehe.
9. Espringal, Helmut.
10. Fetz, Erich.
11. Frankenberg, Wilhelm.
12. Guthmann, Henry.
13. Hemje, Hans.
14. Kerl, Karl.
15. Keßler, Friß.
16. (Kirchner, Heinz).
17. (Klenke, Julius).
18. Klugkist, Ludwig.
19. Koeppel, Johann.
20. Kolle, Herbert.
21. Koenemann, Udo Kuno.
22. Leede, Franz.
23. Lohr, August.
24. Martens, August, Lehe.
25. Meckenhäuser, Heinrich.
26. Meier, Fritz.
27. Meier, Hermann.
28. Meyer, Friedrich Wilhelm.
29. Meyer, Heinz.
30. Meinking, Hermann, Lehe.
31. Miltzclaff, Max Heinrich.
32. Müller, Karl.
33. Petermann, Walter.
34. Sanders, Hans.
35. Seedorff, Karl Heinz.
36. Tielbaar, August.
37. Traue, Hans.
38. (de Vries, Wilhelm).
39. Wesseler, Hans.
40. Westendorf, Hans.
41. Winkler, Fritz.
- 375 42. Witt, Eduard.

IX A.

1. Boyken, Hans.
2. Bremers, Hans.
3. Bröker, Hans.
4. Bruns, Emil.
5. Carlsen, Christian.
6. Dülk, Paul.
7. Fiefstück, Carl.
8. (Gehmann, Johannes).
9. Hedenkamp, Heinz.
10. Hinrichs, Cornelius.
11. Hohn, Heinrich.
12. Holst, Karl.
13. Husemann, Hans.
14. Isemann, Walther.
15. Janßen, Karl.
16. Johnen, Johann, Lehe.
17. Jungclaus, Eitel Friedrich.
18. Klugkist, Walter.
19. Knischka, Edmund.
20. Koch, Geert.
21. Kottke, Rudolf.
22. Kruse, Bernhard.
23. Künning, Johann.
24. Kuhlmann, Hans.
25. Linnemann, Hermann.
26. Lohr, Karl.
27. Lohse, Reinhard.
28. Miemczyk, Theodor.
29. Olufs, William.
30. Oppenheim, Bodo, Lehe.
31. Richter, Heinrich.
32. Schlömerkämper, Paul, Lehe.
33. Schwarznecker, Hans.
34. Sittig, Karl.
35. Skrobles, Richard.
36. Syassen, Wilhelm.
37. Tegtmeier, Heinz, Lehe.
38. Thorsen, Walter.
39. Tonne, Hans.
40. Vogt, Friedrich.
- 416 41. Vollenbroich, Kurt.

IX B.

1. (Beste, Günther, Arolsen).
2. Beyer, Ede.
3. Block, Friedrich.
4. Brandt, Willi.
5. Bredehoeft, Hans Helmut.
6. Brumm, Kurt.
7. Burgeleit, Erich.
8. Burwig, Alfred, Lehe.
9. Crueger, Johannes.
10. Eitz, Friedrich.
11. Fischer, Carl Heinz.
12. Fischer, Hans.
13. Fischer, Otto.
14. Gringmann, Willi.
15. Haase, Heinz.
16. Hanebuth, Hans Jürgen.
17. Heise, Johann.
18. Höhne, Max.
19. Kath, Wilhelm.
20. Keller, Friedemann.
21. König, Walter.
22. Kreimeyer, Fredy.
23. Kühnemann, Paul, Lehe.
24. Lampe, Walter.
25. Leede, Johann.
26. Mattheis, Emil.
27. Paulowitz, Helmut.
28. Petermann, Arend Rudolf.
29. Pffiger, Walter.
30. Reiß, Herbert.
31. Schedelmann, Heinz.
32. Schuld, Otto.
33. Schulte, Friedrich, Lehe.
34. Schwäcke, Friedrich.
35. Schwenke, Leonce.
36. Stier, Wilhelm.
37. von Thülen, Wilhelm.
38. Wendt, Karl Franz, Lehe.
39. Westendorf, Friedrich.
40. Winter, Otto.
- 457 41. Wittmaack, Johann, Lehe.

5. Schulstiftungen.

Aus der Rickmers'schen Schulstiftung wurden am Schlusse des Schuljahres folgenden abgehenden Schülern Auszeichnungen zuerkannt: den Abiturienten Wilhelm Dieckmann aus Lehe, Luise Robbert und Walter Schnackenberg aus Bremerhaven; das Krudewolf-Stipendium erhielt der Obersekundaner Erich von Lehe aus Padingbüttel.

Freistellen hatten 7 Schüler des Gymnasiums.

V. Mitteilungen.

Das neue Schuljahr beginnt Montag, den 15. April, morgens 9 Uhr. Von den angemeldeten Schülern haben sich die in die unterste Vorschulklasse (IX) aufzunehmenden an diesem Tage vormittags 11 Uhr, die für den Eintritt in eine höhere Klasse zu prüfenden 10 Uhr im Gymnasium einzufinden.

Das Schulgeld beträgt jährlich:

in der Vorschule für einheimische Schüler	Mk. 60,	für auswärtige	Mk. 80,
in Sexta bis Quarta „ „ „ „	120, „ „	150,	
in Tertia bis Prima „ „ „ „	150, „ „	200.	

Als einheimische Schüler gelten auch solche, die in Bremerhaven in Pension sind.

Ferien im Schuljahre 1912/13.

Osterferien: Montag, den 1. bis Sonnabend, den 13. April.

Pfingstferien: Sonnabend, den 25. Mai bis Sonnabend, den 1. Juni.

Sommerferien: Montag, den 1. Juli bis Sonnabend, den 3. August.

Herbstferien: Montag, den 7. bis Sonnabend, den 12. Oktober.

Weihnachtsferien: Montag, den 23. Dezember 1912 bis Donnerstag, den 2. Januar 1913.

Schluß des Schuljahres: Sonnabend, den 15. März 1913.

Der Direktor.
Prof. Dr. Mohr.

Das neue Schuljahr 1
gemeldeten Schülern haben s
diesem Tage vormittags 11 U
10 Uhr im Gymnasium einzu

Das Schulgeld beträgt jährlic
in der Vorschule für
in Sexta bis Quarta „
in Tertia bis Prima „
Als einheimische Schi

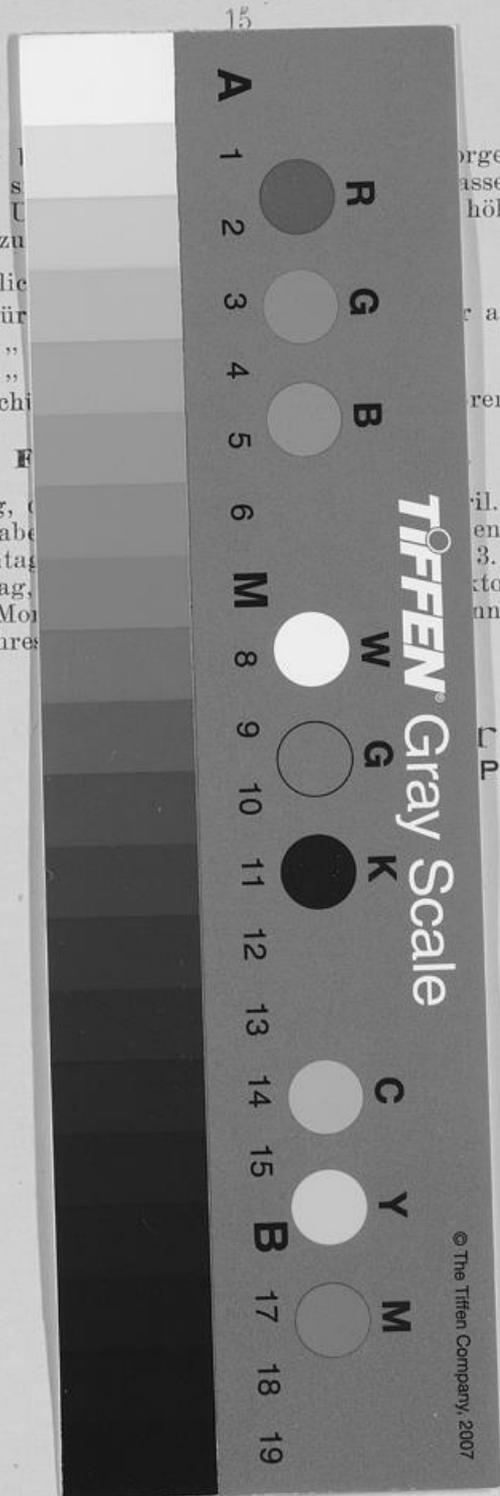
Osterferien: Montag, c
Pfingstferien: Sonnab
Sommerferien: Montag
Herbstferien: Montag,
Weihnachtsferien: Mo
Schluß des Schuljahres

orgens 9 Uhr. Von den an-
asse (IX) aufzunehmenden an
höhere Klasse zu prüfenden

auswärtige Mk. 80,
„ „ 150,
„ „ 200.
remerhaven in Pension sind.

il.
en 1. Juni.
3. August.
ktober.
onnerstag, den 2. Januar 1913.

r Direktor.
Prof. Dr. Mohr.



MEMORANDUM

TO : [Illegible]

FROM : [Illegible]

SUBJECT : [Illegible]

[Illegible text block]

[Illegible text block]